



MEDIENINFORMATION

Rostock, 4. April 2023

Namenssuche und Artenschutz im Darwineum

Namensabstimmung für Orang-Utan-Nachwuchs und Artenschutz-Filme im Zoo Rostock

Der Zoo Rostock zeigt über Ostern die Artenschutzfilme „Der Amazonas Job - Der Wald ist nicht genug“ und „Into the jungle“ der Artenschutzorganisationen Plant for future e.V. und Tenkile Conservation Alliance im Kinosaal im Darwineum. Zeitgleich sind die Zoofans dazu aufgerufen über den Namen des kleinen Orang-Utans und jüngsten Artenschutzbotschafters des Zoos abzustimmen.

Die Gründer des Plant for future e.V. haben es sich zum Ziel gemacht, bestehende Wälder zu erhalten und neue Wälder zu schaffen und verbunden damit, den Lebensraum und das Fortbestehen des Fantastischen Baumsteigers zu sichern. Der nur fingernagelgroße und sehr farbenprächtige Frosch hat seine Heimat in Südamerika. In der nächsten Zeit soll im Südamerika-Haus des Zoos ein Terrarium für die rot-blau gefärbten Amazonasbaumsteiger eingerichtet und mit Informationen zur Tierart, ihrer Gefährdung und dem Projekt ergänzt werden. Über Ostern ist im Kinosaal des Darwineums zudem der Film „Der Amazonas Job – Der Wald ist nicht genug“ zu sehen. Diese spannende und bildgewaltige Dokumentation begleitet das Team um Plant for Future e. V. und den Rostocker Künstler Marteria auf ihrer Reise durch den Amazonas, auf der Suche nach unberührter Natur und dem kleinen Fantastischen Baumsteiger.

Weiterhin wird der Naturfilm „Into the jungle“ gezeigt, der über mehrere Jahre in Papua-Neuguinea gedreht wurde. Dieser widmet sich dem Projekt Tenkile Conservation Alliance (TCA) zum Schutz hochbedrohter Baumkänguru-Arten. Wie ihr Name bereits verrät, leben die Beuteltiere überwiegend auf Bäumen. Das Zentrum des Artenschutzprojektes TCA liegt im Torricelli-Gebirge im nordwestlichen Papua-Neuguinea. In den magischen Bergregenwäldern dieser Region wurden in den 1980er und 90er neue Baumkänguru-Arten und –Unterarten beschrieben. Dazu gehören das schwarze Tenkile-Baumkänguru wie auch das Weimang-Baumkänguru, eine nahverwandte Art der im Zoo Rostock lebenden Goodfellow-Baumkängurus. Diese Arten haben sehr niedrige Bestandsdichten, ihre Populationen sind zudem durch die traditionelle Jagd wie auch Lebensraumzerstörung gefährdet bis hoch bedroht.

Nebenan in der Tropenhalle ist Cantik mit ihrem Nachwuchs zu beobachten. Für den jüngsten Sprössling der Orang-Utans und Artenschutz-Botschafter wird derzeit nach einem Namen gesucht. Khaleesi, Torvi, Ida und Sinta wurden von der Tierpflege zur Auswahl gestellt. Nun ist es an den Zoofreundinnen und –freunden, unter ww.zoo-rostock.de/namegesucht über ihren Favoriten abzustimmen.

Foto 1: Orang-Utan Cantik mit ihrem noch namenlosen Nachwuchs (Zoo Rostock/Kloock)
Foto 2: Baumkänguru im Zoo Rostock (Zoo Rostock/Kloock)

Zoologischer Garten Rostock gGmbH

Rennbahnallee 21 | D-18059 Rostock

Zoodirektorin: Antje Angeli

www.zoo-rostock.de

www.facebook.com/zoorostock

Maria Seemann

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fon +49 381 / 20 82 186

Mobil +49 178 / 45 03 286

Mail m.seemann@zoo-rostock.de

Premiumpartner

